

Komödie Graz startet ins Frühjahr

Mehrere Gastspiele und eine Eigenproduktion stehen auf dem Programm.

Die angekündigten Namen der kommenden Tage sind hochkarätig: Unter anderem erobern die Kernölamazonen, Manuel Rubey, Barbara Baldini und die Sigi-Feigl Big-Band die Bühne der Komödie Graz und versprechen ereignisreiche Gastspiele.

Eigenproduktion geplant

Natürlich darf auch eine Eigenproduktion am Terminkalender nicht fehlen, weshalb schon jetzt die Proben für die große Frühjahrsproduktion im beliebten Theater begonnen haben. An vorderster Front stehen dabei die beiden Komödie-Graz-Direktoren Stefan Moser und Urs Harnik. Die Leiter der Komödie Graz werden ab 25. März in den Titelrollen der turbulenten Krimi-Komödie „Zwei wie Bonnie und Clyde“ zu sehen sein. „Wir hatten bereits beim Foto-Shooting jede Menge Spaß“, verraten die beiden

Schauspieler, „denn wir verwandeln uns bei diesem Stück in absolut neue Rollen-Typen“.

Chaotischer Banküberfall

Das wunderbar chaotische Stück rund um die tollpatschigen Freunde Manni und Karl, die einen Banküberfall planen, stammt aus der Feder des deutschen Autoren-Duos Tom Müller und Sabine Misiorny und sorgt für Lachstürme. „Doch die Tücke liegt im Detail“, verrät Harnik, „denn blickdichte Strumpfmasken und ein leerer Tank lösen mehr als nur Turbulenzen aus.“ Diese Komödien-Produktion wird bis Ende April gespielt, „im Herbst gehen wir damit dann erstmals auch auf Tournee“, verrät Moser. Der Kartenverkauf für diesen unterhaltsamen Abend, bei dem ein Gag den nächsten jagt, hat bereits begonnen, Tickets gibt es unter www.komoedie-graz.



Stefan Moser und Urs Harnik als „Bonnie und Clyde“.

Manninger

at oder im Ticketzentrum unter der Nummer 0316/8000. Tickets der Gastspiele sind unter diesen Anlaufstellen auch erhältlich.